

Christoph T. M. Krause

A photograph of a person sitting on a frozen lake, viewed from behind. They are wearing a dark jacket and a beanie. The lake is covered in thin ice. In the background, there are snow-covered mountains and a dark blue sky filled with stars and the green glow of the Aurora Borealis.

Der Liebesflüchtling

Verloren in Alaska

Christoph T. M. Krause – Der Liebesflüchtling

Verloren in Alaska

Ein Liebesroman

Christoph T. M. Krause

Der Liebesflüchtling

Verloren in Alaska

Ein Liebesroman

© 2021 Christoph T. M. Krause
Umschlaggestaltung: Christoph T. M. Krause.
Autor Christoph T. M. Krause, Heerstr. 394a, 13593 Berlin.
Verlag + Druck: tredition GmbH, Halenreie 42, 22359 Hamburg.

978-3-347-35652-8 (Paperback)
978-3-347-35653-5 (Hardcover)
978-3-347-35654-2 (e-Book)

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und des Autors
unzulässig.

Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige
Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche
Zugänglichmachung.

Die Rechte zur Nutzung aller in diesem Buch dargestellten Bilder
und Illustrationen liegen dem Herausgeber vor.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind
im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

INHALT

Prolog

Ein „normaler“ Post (?)-Coronaabend

Alaska ruft

Anfänge. 1970.

Kennenlernen

Brüche

Abenteuer mit Folgen

Coming-Out. Auszug

Neues Umfeld

Parallelwelten

New Kid in Town

Abschied

Lebenszeichen

Einladung

Aufbruch

Ankunft

Wiedersehen

Die Hütte

Bekenntnisse

Morgendämmerung

Erlösung

Abschied und Ruhestätte

Heimat

Epilog

Anhang Etappenbeschreibungen

Bildnachweise

Dieses Buch ist Jürgen Ogrodnik gewidmet

Prolog.

Nicht jeder Mensch schafft es im Leben, das zu tun, was er wirklich ist oder will.

Meist bestimmen die Umstände und das Umfeld, für welchen Weg wir uns entscheiden und ob wir uns anpassen oder selbst verwirklichen.

Oft ist die Liebe die Triebfeder für Veränderungen, aber auch für das Verharren im Gewohnten.

Unser Protagonist Haven wollte sich entscheiden, seine Wahl führte ihn jedoch in Flucht und Einsamkeit.

Vierzig Jahre vergingen, bis er doch noch die richtige Wahl trifft. Im bleibt jedoch nur noch wenig Zeit...